Jonas Woermann, 21.03.2019

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

Hochwasserschutz «Allschwil Dorf»

Teilprojekt 3, Hochwasserrückhaltebecken Lützelbach

Anwohnerinfo vom 26. März 2019

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

Ablauf

1. Begrüssung / Ziel / Vorstellung
2. Ausgangslage
3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf»
4. Überflutungskarte
5. Hochwasserrückhaltebecken (HWRB)
6. Vorprojekt HWRB Lützelbach
7. Eindolung Lützelbach
8. Kosten
9. Terminprogramm

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

1. Ziel

Ziel des Projekts:

Allschwil vor Hochwasser schützen

Ziele der heutigen Veranstaltung:

- Grundlagen und Notwendigkeit des Hochwasserschutzes kennen lernen
- Das Projekt «Hochwasserrückhaltebecken Lützelbach» kennen lernen
- Persönliche Fragen zum Projekt stellen können

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

1. Vorstellung

Gemeinde Allschwil

- Christoph Morat, Gemeinderat
- Adrian Landmesser, Bereichsleiter Bau - Raumplanung - Umwelt
- Jürgen Johner, Abteilungsleiter Entwickeln Planen Bauen
- Marc G. Rueff, Gruppenleiter Tiefbauprojekte

Kanton Basel – Landschaft

- Jaroslav Mišun, Tiefbauamt, Leiter Geschäftsbereich Wasserbau
- Jonas Woermann, Tiefbauamt, Projektleiter HWS Allschwil

Bund

- Mario Koksch, Bundesamt für Umwelt, Sektion Hochwasserschutz

5

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

2. Ausgangslage – Wasserbaugesetz

Kantonales Gesetz über den Wasserbau und die Nutzung der Gewässer:

- § 1 «…Schützen von Menschen, Tieren und erheblichen Sachwerten vor schädlichen Auswirkungen der Gewässer…»
- § 11 «Projekte für …, baulichen Hochwasserschutz… werden unter Mitwirkung der betroffenen Einwohnergemeinden und der interessierten Kreise ausgearbeitet»
- § 13 «Der Kanton ist zuständig für den baulichen Hochwasserschutz»

6

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

2. Ausgangslage – Hochwasser 1995

Überschwemmung im Dorfkern und Bachgraben
(20-jähriges Hochwasser, ohne Rückhaltebecken «Isigs Brüggli»)

7

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

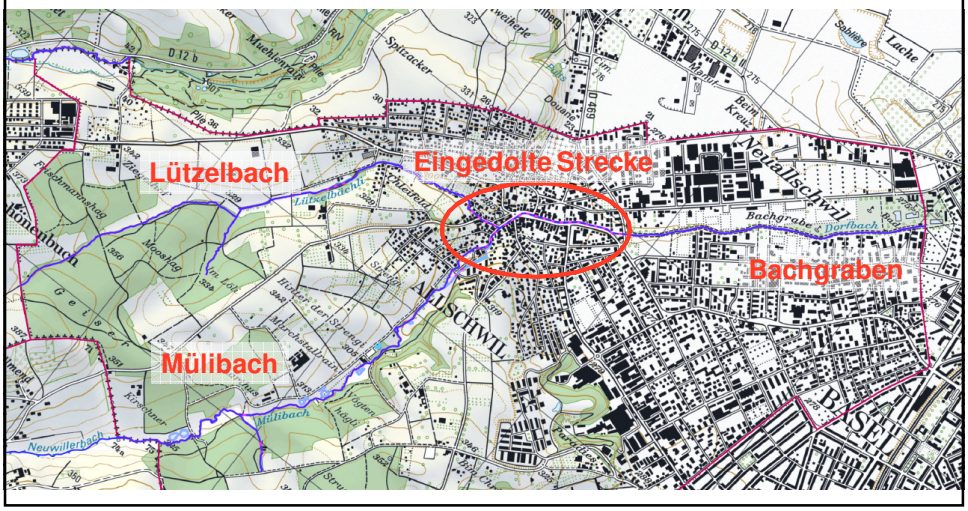
2. Ausgangslage – Hochwasser 2018

Überschwemmung Lützelbachweg bis Dorfplatz (20-jähriges Hochwasser)

8

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

2. Ausgangslage – Gewässernetz Allschwil



9

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

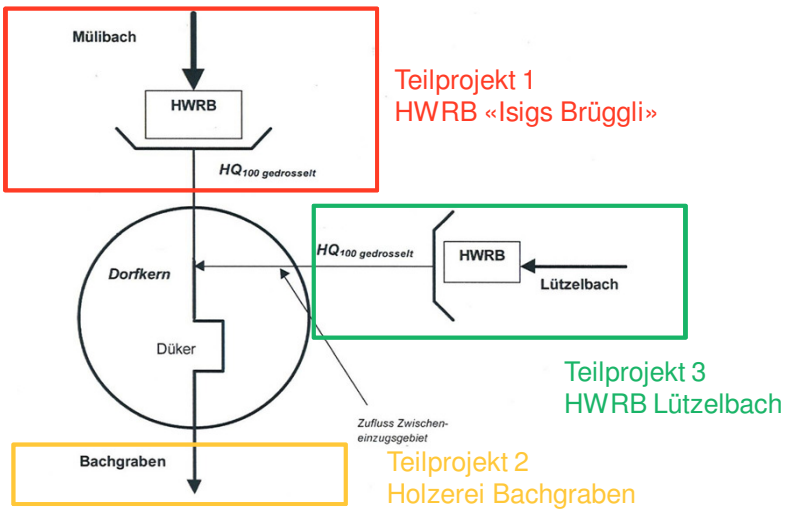
3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf»

- **Ausgangslage:** Hochwasserereignisse 1994 /1995
- **Ursache:** ungenügende Gerinnekapazität im Dorfzentrum
- **Varianten:** drei Varianten wurden geprüft
  - Hochwasserentlastungskanal
  - Ausbau des Bachsystems im Baugebiet
  - Hochwasserrückhalt
- **Konzept:** Hochwasserrückhalt
  - Hochwasserrückhaltebecken am Mühlibach
  - Hochwasserrückhaltebecken am Lützelbach
  - Flankierende Massnahmen im Bachgraben / Dorfbach

10

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf»



Teilprojekt 1
HWRB «Isigs Brüggli»

Teilprojekt 3
HWRB Lützelbach

Teilprojekt 2
Holzerei Bachgraben

11

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf» – Teilprojekt 1

Hochwasserrückhaltebecken «Isigs Brüggli»

12

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf» – Teilprojekt 1

- Seit 2008 in Betrieb
- 16./17.06.2016 Einstau ca. 40’000 m^3 – ohne Schäden

13

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf» – Teilprojekt 2

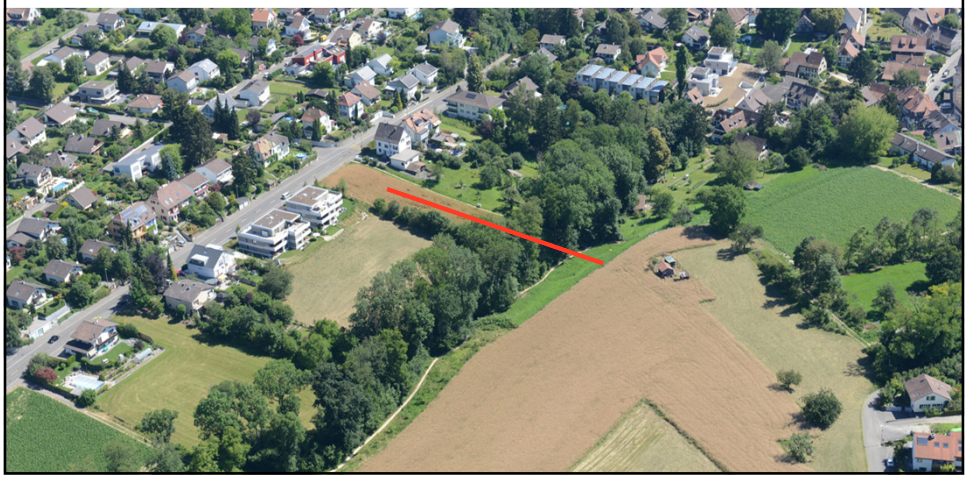
Flankierende Massnahmen im Bachgraben

14

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

3. Hochwasserschutz «Allschwil Dorf» – Teilprojekt 3

Hochwasserrückhaltebecken am Lützelbach



15

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

4. Überflutungskarte – Szenario

Hochwasser

Erhöhter Wasserstand – Fliess-gewässer über Mittelwasserstand

Zwingen Birs, Hochwasser 2007

Oberflächenabfluss

Abfluss Starkregen über offenes Gelände

Zunzgen, Niederschlag Juni 2016

16

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

4. Überflutungskarte – Szenario

Hochwasser

Erhöhter Wasserstand – Fliess-gewässer über Mittelwasserstand

Zwingen Birs, Hochwasser 2007

Oberflächenabfluss

Abfluss Starkregen über offenes Gelände

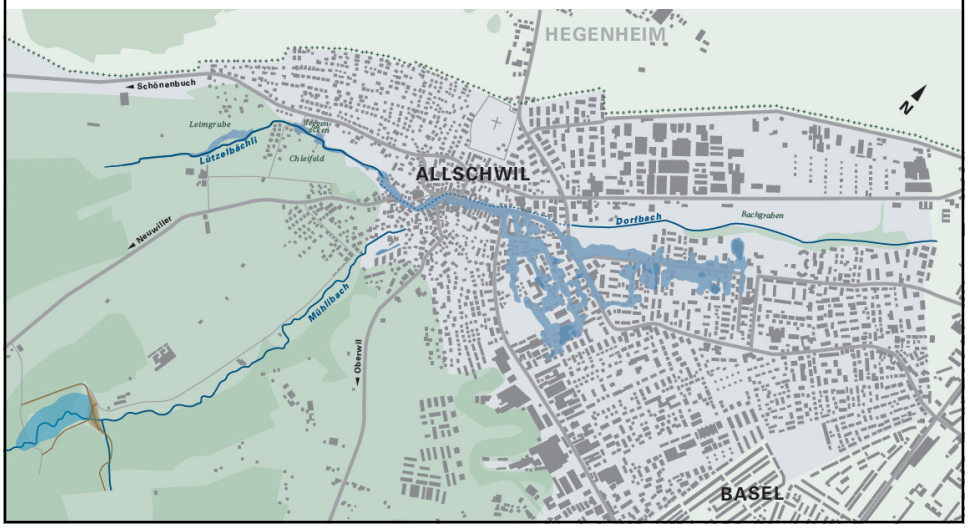
Grundsätzlich Sache des Eigentümers z.B. Objektschutzmassnahmen

Zunzgen, Niederschlag Juni 2016

17

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

4. Überflutungskarte – HQ_{100} heute



18

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

4. Überflutungskarte – HQ_{100} nach Massnahmen

19

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

5. Hochwasserrückhaltebecken (HRWB) – Funktionsweise

20

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Vergangenheit

- **2008**
  Finanzierungskredit HWS «Allschwil Dorf» ohne HWRB Lützelbach ausgeschöpft und abgeschlossen
- **2010**
  Wiederaufnahme Projektierung
- **2011**
  Gemeinderat Allschwil beschliesst, Standortfrage in einer Arbeitsgruppe zu klären
- **2017**
  Untersuchung Baugrund Standort «Beggenecken», Vorprojekt
- **2018**
  Regierungsrat beschliesst Kredit für das Bauprojekt

21

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

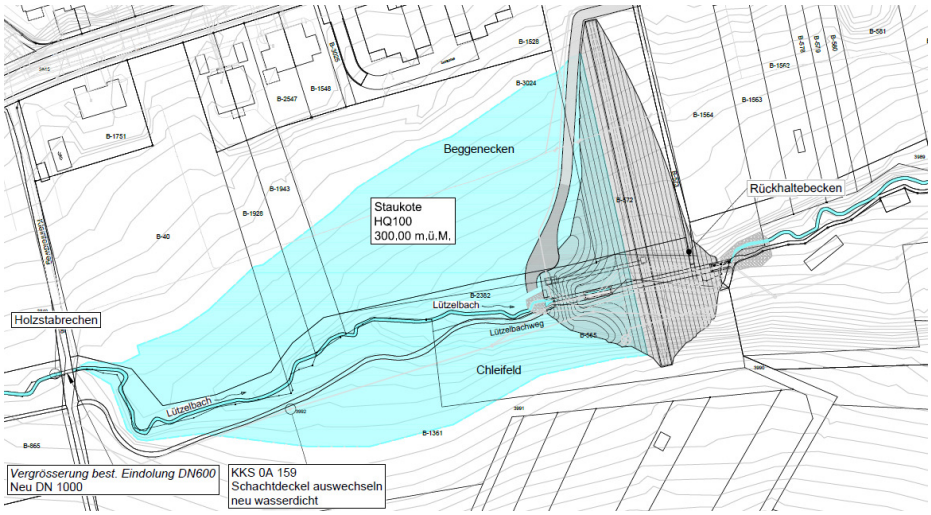
6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Standortfrage

- Entscheid Gemeinde Allschwil: Standort durch Arbeitsgruppe festlegen
- 3 Workshops Arbeitsgruppe
- Arbeitsgruppe untersucht 6 Varianten
- Schlussbericht vom 16.11.2011:
  «Somit empfiehlt die Arbeitsgruppe dem Gemeinderat, sich gegenüber dem Kanton für die Realisierung des Hochwasserschutzdammes am Standort 3 «Beggenecken» auszusprechen»
- GRB-Nr. 968 vom 09.12.2011 folgt der Empfehlung

22

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Situation



23

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Vergleich Isigs Brüggli

Lützelbach

Mülibach, Isigs Brüggli

24

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Vergleich Isigs Brüggli

Technische Daten	**Lützelbach**	**Isigs Brüggli**
– HQ_{100} – Zufluss	2.50 m^3/s	16.0 m^3/s
– Drosselwassermenge	0.85 m^3/s	1.50 m^3/s
– Stauvolumen ca.	17’000 m^3	200’000 m^3
– Dammhöhe	8.00 m	10.80 m
– Kronenlänge ca.	100 m	225 m

25

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

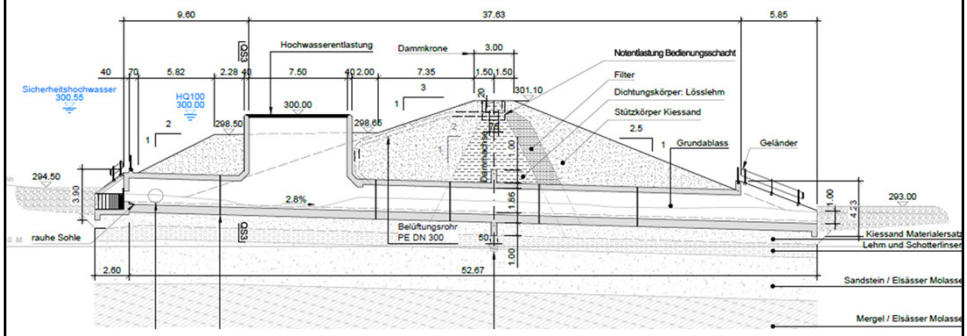
6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – HW Entlastung

- **Überlastfall:**
  Schutz vor Überströmen und Dammbruch
- **Sicherheitshochwasser:**
  HQ_{1000} = 9.5m³/s Lützelbach
- **Vorprojekt:**
  Mönchsbauwerk

26

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – HW Entlastung

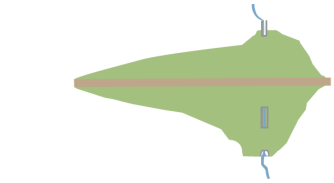


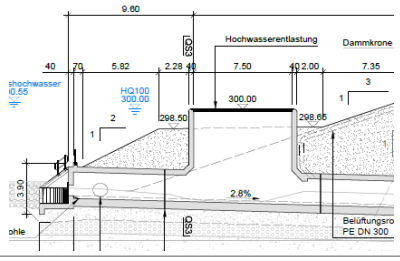
27

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

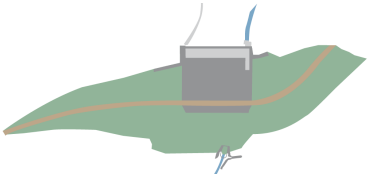
6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – HW Entlastung

System Mönchsbauwerk





System Dammbresche



28

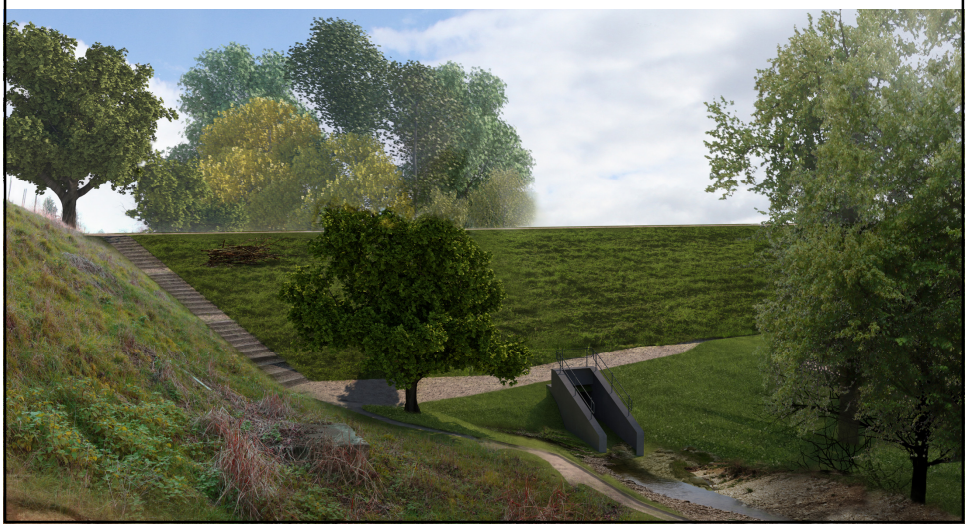
BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Seite Staubecken

29

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

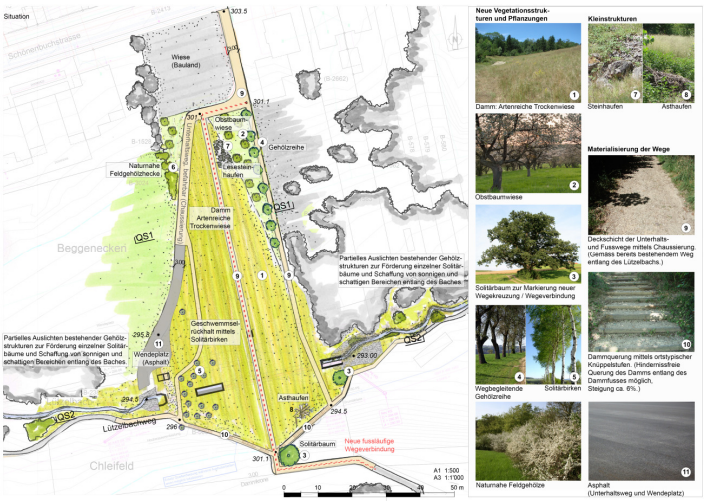
6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Seite Abfluss



30

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

6. Vorprojekt HWRB Lützelbach – Gestaltungsplan



31

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

7. Eindolung Lützelbach – Ausgangslage

Eindolung Lützelbach (Lützelbachweg 11 bis Neuweilerstr.):

- Kapazität zu gering
- Sanierungsbedürftig (Sache der Eigentümer)

- Kapazität > Drosselwassermenge HWRB
  Bestandteil des Hochwasserschutzprojektes!

32

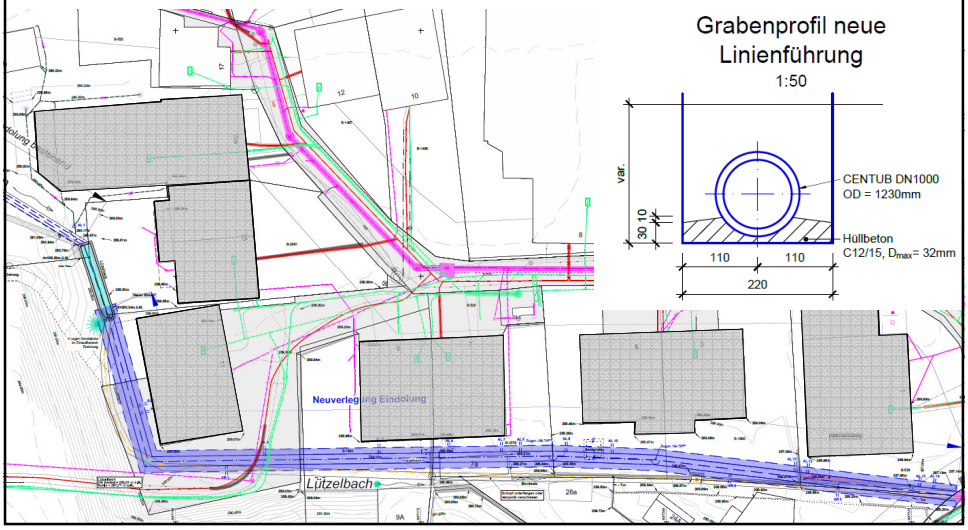
BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

7. Eindolung Lützelbach – Situation

33

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

7. Eindolung Lützelbach – Vorprojekt



34

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

8. Kosten

- Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. CHF 2'700'000 (Hochwasserrückhaltebecken und Eindolung Lützelbach)
- Einwohnerratsbeschluss 13.11.2002: Kostenanteil von CHF 2 Mio. am Hochwasserschutz «Allschwil Dorf», davon CHF 200'000 für HWRB Lützelbach
- Anstösserbeitrag § 19 Abs. 4 durch Gemeinde Allschwil **Keine Kosten durch Private!**
- Die weiteren CHF 2'500'000 tragen Kanton und Bund

35

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

9. Terminprogramm

- **2019:** Bauprojekt
  - 26./28. März: Infoveranstaltung Grundeigentümer
  - Ab 29. März: Vermessung (Drohne)
  - Anfang 2020: Infoveranstaltung für Mitwirkung
- **2020:** öffentliche Planauflage
- **2020:** Landratsvorlage für Realisierung
- **Ab 2021:** Realisierung HWRB Lützelbach

36

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ziel des Projekts:

Allschwil vor Hochwasser schützen

Ziele der heutigen Veranstaltung:

- Grundlagen und Notwendigkeit des Hochwasserschutzes kennen lernen ✔
- Das Projekt «Hochwasserrückhaltebecken Lützelbach» kennen lernen ✔
- **Persönliche Fragen zum Projekt stellen können**

37

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT